

Arbeitsrecht (Nr. 193/2005)

Außerordentliche Kündigung wegen Annahme von Geldgeschenken im Amt – Zuwendung eines Erben nach Versterben der Betreuungsperson

Das Landesarbeitsgericht (LAG) Schleswig-Holstein entschied:

Die pflichtwidrige Annahme von Geldgeschenken im Rahmen der Tätigkeit als Betreuer von einem Erben der verstorbenen Betreuten rechtfertigt eine außerordentliche Kündigung.

**Urteil des LAG Schleswig-Holstein vom 27. Oktober 2004
Aktenzeichen: 3 Sa 314/04**

Veröffentlicht: NZA RR 6/2005 vom 08. Juni 2005
25.06.2005